



Social Innovation Capital Berlin – Ein starker Standort für die Soziale Solidarische Ökonomie und soziale Unternehmen

In den letzten Jahren hat sich Berlin als eine der dynamischsten Wirtschaftsregionen im Herzen Europas und führender Standort für Gründer*innen aus der Kreativwirtschaft und der Technologiebranche etabliert. Zugleich zeigt sich ein zunehmendes Interesse am Konzept der Sozialen Innovation, welche nicht nur eine Grundlage für unternehmerische Aktivitäten zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen, sondern auch einen wichtigen Aspekt einer Sozialen Solidarischen Ökonomie (SSÖ) darstellt. Neben traditionellen wirtschaftlichen Betrieben werden daher immer mehr fair und nachhaltig wirtschaftende Unternehmen mit dem Zweck der gesellschaftlichen Problemlösung oder des kooperativen Wirtschaftens bzw. der ökonomischen Selbsthilfe gegründet (vgl. z.B. [Deutscher Social Entrepreneurship Monitor \(DSEM\)](#) und „Soziale Ökonomie in Berlin - Perspektive für neue Angebote und sinnvolle Arbeitsplätze in der Hauptstadt“). Vor diesem Hintergrund bietet die Stadt Berlin beste Voraussetzungen, um deutschlandweit und international eine Vorreiterrolle als anerkannter Standort für soziale Innovationen einzunehmen.

Allerdings wird das positive Wirkungspotential von sozialen Innovationen für gewöhnlich noch nicht in erforderlichem Maß erkannt, realisiert oder unterstützt. Mit Unterstützung der [Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft Energie und Betriebe](#) haben sich vier Organisationen, die *Phineo gAG*, *Technologie-Netzwerk Berlin e.V.*, das *Netz für Selbstverwaltung und Kooperation Berlin-Brandenburg e.V.*, sowie die Berliner Regionalgruppe *des Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland (SEND) e.V.*, zusammengefunden. Die Projektpartner stehen für die verschiedenen Richtungen der Sozialen Solidarischen Ökonomie in Berlin und repräsentieren ein breites Spektrum der verschiedensten Akteure in der Stadt. Zentrales Ziel des Projekts ist es, die Sichtbarkeit des Sektors, national wie auch international, zu erhöhen und Berlin als weltweites Zentrum für „soziale Wirtschaft“ zu etablieren, die Vernetzung der unterschiedlichen Akteure voranzubringen sowie die Sensibilisierung und Aktivierung der Akteure, Vorhaben gemeinsam umzusetzen.

Das Projekt umfasst die Untersuchung der heterogenen Landschaft der SSÖ, die Ermittlung von Bedarfen, Möglichkeiten und Visionen, den Wirtschaftssektor weiterzuentwickeln, sowie die Entwicklung von Projektideen, deren spätere Umsetzung möglichst eigenständig erfolgen sollte. Damit wird der Grundstein für eine Strategie gelegt, die es schafft, relevante Akteure vor Ort sichtbar zu machen, sie besser zu vernetzen und die SSÖ sowie das soziale Unternehmertum zu stärken. Langfristig soll Berlin im globalen Kontext als ein „Hotspot“ für soziale Innovation positioniert werden. Alle Akteure, die ein Interesse an der Mitgestaltung des Projekts haben, sind herzlich eingeladen, sich bei den jeweiligen Ansprechpartnern der Projektpartner zu informieren:



Phineo gAG
<https://www.phineo.org/>

TechNet Berlin e.V.
<https://www.technet-berlin.de/>

Netz e.V. (Berlin-Brandenburg)
<http://www.netz-bb.de/>

SEND e.V. (Berlin)
<https://www.send-ev.de/>

Choi, Young-jin
young-jin.choi@phineo.org

Heike Birkhölzer
h.birkhoelzer@technet-berlin.de

Helmut Geissler
helmut.geissler@netz-bb.de

Sabrina Konzok
berlin@send-ev.de

Mit freundlicher Unterstützung:

Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

berlin Berlin



Vodafone Institute
for Society
and Communications

Stiftung Pfefferwerk